

## Pressemitteilung

Udo Kaiser

Pressesprecher

Feldstr. 11, 66620 Nonnweiler

[Kaiser.udo@web.de](mailto:Kaiser.udo@web.de) Fon: 06873/6690402

---

Ihr Zeichen / Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen / Unser Schreiben vom

UK

# Mariahütte Giftmülldeponie Europas? Bedarf an Giftmülldeponien in Deutschland gedeckt

In ihrem Kampf gegen die geplante Giftmülldeponie in Nonnweiler hat die rührige Bürgerinitiative Nonnweiler ein weiteres Argument gefunden, das sachlich nicht zu widerlegen ist:

**Der Bedarf an oberirdischen Giftmülldeponien in Deutschland ist restlos gedeckt. Zurzeit gibt es in Deutschland 16 oberirdische Sonderabfalldeponien der Klasse III, d.h. „gefährliche Abfälle“ also Giftmüll, mit einer „Rest“kapazität von zusammen über 60 Millionen Kubikmeter! Ein Drittel dieser Kapazität ist nicht weiter als 250 km von Nonnweiler entfernt. Zusätzlich gibt es noch eine beachtliche Anzahl von unterirdischen Deponien, die strengere Umweltauflagen bereits heute erfüllen. Damit sei ja wohl bewiesen, dass es absolut keinen Bedarf in Deutschland für solche Giftmülldeponien gebe, so der Pressesprecher der BI, Udo Kaiser.**

**Wenn dann trotzdem eine neue in Nonnweiler errichtet werden sollte, sei klar, worum es da gehe. Nonnweiler solle offensichtlich zur Giftmülldeponie Europas werden, denn wo sonst soll all der Dreck herkommen? „Wir wollen und werden nicht zulassen, dass Nonnweiler-Mariahütte zum Dreckloch Europas wird, nur weil einige Geldgeier offensichtlich bereit sind, zu Lasten der Gesundheit und der Lebensqualität der Einwohner der Gemeinde Nonnweiler und umliegender Gemeinden ihre Millionen zu scheffeln.“**

Verantwortlich für den Inhalt: BI-Nonnweiler, Udo Kaiser, Pressesprecher